

Gemäldeausstellung des Steinheimer Kunstmalers Peter A. Weber

25.11. - 16.12.2007

Das Möbelmuseum Steinheim zeigte vom 25. 11. bis 16. 12. 2007 eine umfangreiche Gemäldeausstellung des 1888 in Steinheim geborenen Kunstmalers Peter A. Weber. Zu sehen waren Landschafts- und Erntebilder, Portraits und Blumenstillleben aus seiner Schaffensperiode von 1942 bis 1948, die er in Bergheim verbrachte. Wegen der Bombengefahr in Düsseldorf war er nach Bergheim geflohen. Weber hatte in Steinheim das Malerhandwerk gelernt,



entdeckte aber bald sein Interesse und seine Begabung für künstlerisches Arbeiten. Nach seiner Weiterbildung an der Kunstgewerbeschule Bielefeld und der Kunstakademie Düsseldorf, ließ er sich dort nieder und spezialisierte sich als Kirchenmaler. Von ihm stammten unter anderem die beiden großen Mariendarstellungen in den Chorfenstern der St. Marienkirche in Steinheim. Seine Werke wurden 1938 und 1948 in zwei Ausstellungen gezeigt.

Kriegsbedingt konnte er in den Vierzigerjahren seinen Beruf als Kirchenmaler nicht ausüben. In seiner Bergheimer Zeit in der relativ ruhigen Heimat fand er nun seine Motive, malte Häuser, Höfe, Brücken, Portraits und Stillleben.